

Unser Jahr 2021



**energie
FREIAMT**

Besser näher.

100% ÖKOLOGISCH

UNSER STROM STAMMT AUSSCHLISSLICH
AUS ERNEUERBAREN ENERGIEQUELLEN,
VOR ALLEM AUS SCHWEIZER WASSERKRAFT.



Besser näher.

Kontinuität ist eine Qualität. So kann die Energie Freiamt beispielsweise auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken. Seit genau 25 Jahren sind wir eine Aktiengesellschaft – auch dies eine stolze Zahl. Wir sind fest verankert im Freiamt, und wir geniessen das Vertrauen unserer Kundschaft. Dafür sind wir dankbar, und darauf sind wir auch stolz.

Eine lange Geschichte birgt aber auch die Gefahr, dass sich Routinen einschleifen und eine gewisse Unbeweglichkeit breitmacht. Genau das haben wir immer zu vermeiden versucht. Wir haben uns deshalb ständig weiterentwickelt: vom Gemeinde-EW zum umfassenden Energiedienstleister. Wesentlichen Anteil an diesem Prozess hatte Ewald Businger, der das Unternehmen während mehr als 20 Jahren geführt hat (mehr zu seinem Abschied auf Seite 8).

Zum 25-Jahr-Jubiläum haben wir auch ein sichtbares Zeichen dafür gesetzt, dass wir dynamisch unterwegs sind: mit einem neuen Namen, einem neuen Logo und einem neuen, zeitgemässen Auftritt. Die Energie Freiamt erscheint nun auch optisch als das, was sie ist: als modernes Unternehmen, das flexibel auf die Herausforderungen der Energiewende reagiert und sich ganzheitlich als Energiedienstleister versteht.

Was geblieben ist, ist unsere Nähe zu Ihnen. Wir zeigen dies nicht nur in unserem neuen Claim «Besser näher.», wir leben dies tagtäglich, unter anderem auch mit unserem Elektrofachgeschäft in Muri. Wir werden auch in Zukunft alles dafür tun, eine starke, lokal verankerte Partnerin für Energiethemen zu sein. Und eine attraktive Arbeitgeberin, die in jeder Beziehung auf Nachhaltigkeit setzt.

Ihre Energie Freiamt

*Die Geschäftsleitung der
Energie Freiamt (von links):
Michael Bischof, Christian Strebel
und Raphael Studer.*



Vom EW zum modernen Energiedienstleister

Neues Logo, neuer Auftritt, neue Website: Zum 25. Geburtstag 2021 haben wir uns ein «Facelifting» verpasst. Damit präsentiert sich die Energie Freiamt AG, die 1996 aus der Privatisierung des Elektrizitätswerks Muri hervorging, auch optisch am Puls der Zeit.

Unsere Geschichte beginnt allerdings viel früher: mit ein paar umtriebigen Murianer Geschäftsleuten. So schlug der Krämer Friedrich Beck der Ortsbürgergemeinde schon 1864 vor, eine Strassenbeleuchtung einzuführen. Fünf Jahre später brannten an dunklen Sonntagabenden und bei besonderen Anlässen tatsächlich die ersten Strassenlampen.

Anfang des 20. Jahrhunderts war es der Metzger Jean Villiger, der nachdrücklich die Einführung der elektrischen Energie forderte. Weil es ihm nicht schnell genug vorwärtsging, setzte er das Vorhaben auf eigene Faust und Rechnung durch. Am 2. Juni 1904 leuchteten in Muri die ersten elektrischen Lichter: 50 Strassenlampen und 340 private Glühbirnen.

Als im Mai 1918 die Einwohnergemeindeversammlung dem Kauf des Elektrizitätswerks von Jean Villiger durch die Gemeinde zustimmt, beginnt die Erfolgsgeschichte des Elektrizitätswerks Muri. Es baute seine Dienstleistungen kontinuierlich aus, eröffnete einen Laden, in dem man alles kaufen konnte, was einen Stecker dran hatte, und

wurde 1996 in eine Aktiengesellschaft überführt, um seine Stellung auf dem Markt zu optimieren. Die Gemeinde Muri wurde Hauptaktionärin, während die AEW Energie AG als Minderheitsaktionärin weitere Versorgungsgebiete aus dem Oberfreiamt in die Gesellschaft einbrachte.

Strom für über 6000 Haushalte

Heute beschäftigt die Energie Freiamt gegen 50 Mitarbeitende und deckt mit ihrem 260 Kilometer langen Leitungsnetz den Strombedarf von mehr als 6000 Haushalten und Gewerbebetrieben in verschiedenen Gemeinden im Freiamt. Sie versorgt in Muri ausserdem über 600 Haushalte mit Wärme aus 17 Heizzentralen und erbringt eine breite Palette an Dienstleistungen.

Zum 25. Geburtstag im letzten Jahr haben wir uns allerdings nicht nur ein neues Logo und einen zeitgemässen Auftritt verpasst, sondern mit unseren Energielösungen die Angebote in den Bereichen Solartechnik und Elektromobilität konsequent ausgebaut. Damit leisten wir einen noch grösseren Beitrag zur Energiewende.



118 JAHRE

SO LANGE GIBT ES
IN MURI STROM.



Knochenarbeit: EW-Mitarbeiter beim Mastaufrichten im Gammerstall 1979.





Genau 40 Jahre her:
So präsentierte sich
das Elektrofachgeschäft
des EW Muri 1982.



Alternative Energien fördern:
Bohrung für eine Erdsonde in Muri 2007.



Das Stromnetz verschwindet
unter die Erde: Abbruch einer
Stangenstation 2003 (oben).

Verlegung von Wärmeleitungen
im Kirchenfeld 2007 (links).

Dass die Energie Freiamt das Know-how dazu hat, davon ist Geschäftsführer Christian Strebel überzeugt. «Wir kennen uns aus mit Strom und im Netzbau, betreiben Heizzentralen und verstehen etwas von Elektroinstallation, Solartechnik und Elektromobilität – wir decken also buchstäblich alles ab, was es dazu braucht.»

Um dieses Know-how sicherzustellen, setzen wir auch weiterhin auf «Eigengewächse». Wir bilden heute Jugendliche in vier Berufen aus und wollen unsere Fachleute auch künftig selbst aus- und weiterbilden. Das alles macht uns zu einer attraktiven Arbeitgeberin.

98,3%
**UNSERER STROMLEITUNGEN
VERLAUFEN HEUTE IM BODEN.**

«Besser näher»

Doch die Herausforderungen sind gross. Nicht nur, weil wir uns einem zunehmend dynamischen Markt stellen. Auch intern gilt es, das Tempo des Veränderungsprozesses beizubehalten und die Digitalisierung weiter voranzutreiben. Eine Herausforderung auch für unsere Mitarbeitenden, denn der Schritt zum umfassenden Energiedienstleister ist nicht bloss ein organisatorischer, er muss auch in den Köpfen stattfinden. Die letzten 25 erfolgreichen Jahre zeigen aber, dass dies in der jüngeren Firmengeschichte immer wieder gelungen ist.

Allen notwendigen Veränderungen zum Trotz: Wir werden in den kommenden 25 Jahren jene Werte weiterpflegen, die seit jeher in der Unternehmens-DNA stecken: vor allem die Nähe zur Kundschaft. Kein Wunder, heisst der neue Unternehmensslogan denn auch «Besser näher.»



ZUM RÜCKTRITT VON EWALD BUSINGER

Ein hervorragender Strategie und Analyst

2021 trat Ewald Businger aus gesundheitlichen Gründen nach über 20 Jahren als Geschäftsführer der Energie Freiamt zurück. Verwaltungsratspräsident Josef Etterlin über einen Menschen, der sich nie schonte, wenn es um das Unternehmen ging, und dem die heutige Energie Freiamt viel zu verdanken hat.

Seine Aufgabe als Geschäftsführer der Energie Freiamt bestehe vor allem darin, den Markt zu analysieren, dessen Veränderungen zu erspüren und die sich wandelnden Bedürfnisse zu erkennen, erklärte Ewald Businger 100 Tage nach seinem Antritt am 1. Mai 1999 in einem Interview mit dem «Freischütz». Und genau das hat der gelernte Elektroingenieur getan.

Unter seiner Führung entwickelte sich die Energie Freiamt vom etwas schwerfälligen Gemeindewerk zum modernen Unternehmen, das sich in einem zunehmend kompetitiven Markt behauptete. Er, der damals von sich selber sagte, es sei mit 40 Jahren Zeit, sich beruflich neu zu positionieren, positionierte gleich die gesamte Firma neu. Der Wandel vom lokalen Elektrizitätswerk zum Energiedienstleister ist zweifellos eine seiner grössten Leistungen.



*Die Energie Freiamt war sein Kind:
Ewald Businger (rechts)
mit VR-Präsident Josef Etterlin.*



Dass ihm dies gelang, hängt ganz wesentlich mit seiner Art zusammen. Ewald Businger ist nicht bloss ein geschickter Taktiker, sondern vor allem ein hervorragender Stratege, Marktbeobachter und Analyst. Er ist ebenso offen für Neues wie entschlossen im Vorgehen. Halbe Sachen gibt es für ihn nicht. Wenn man etwas anpackt, macht man es richtig oder lässt es bleiben. Das galt auch für Details. Selbst im Laden stellte er Dinge um, bis sie optimal angeordnet waren. Der Erfolg hat ihm immer recht gegeben.

Ewald Businger leitete die Energie Freiamt nicht nur, er lebte sie. Sie war sein Kind, dem er seine ganze Aufmerksamkeit und Schaffenskraft schenkte. Die Geschäftsführung der Energie Freiamt war für ihn nie ein Verwaltungsjob, sondern eine unternehmerische Aufgabe und Herausforderung, die er mit viel Energie und Freude anging.

Das bewies er von Anfang an, indem er – ein weiterer Meilenstein unter seiner Leitung – die hohe Fremdvverschuldung innert kurzer Zeit abbaute und dem Unternehmen eine finanzielle Basis verschaffte, von der es bis heute profi-

tiert. Den Erfolg der «neuen» Energie Freiamt nutzte Ewald Businger, um die Entwicklung der Firma voranzutreiben. Schon früh sah er beispielsweise das Potenzial von Energielösungen. So hatte die vergleichsweise kleine Energie Freiamt bald eine Vorreiterrolle in den Bereichen Fernwärme, Photovoltaik und Elektromobilität.

Ewald Businger hat aber nicht nur wesentlichen Anteil am wirtschaftlichen Erfolg der Energie Freiamt. Er prägte auch die Unternehmenskultur, die sich in der überdurchschnittlichen Firmentreue ihrer Mitarbeitenden und der Nähe zu ihren Kundinnen und Kunden äussert. Seine Verbundenheit mit der Murianer Bevölkerung bewies er stets mit seinem Engagement in Wirtschaft, Kultur und Vereinen.

Wir bedauern den Rücktritt von Ewald Businger, so sehr wir ihn verstehen, und bedanken uns von ganzem Herzen für sein grosses Engagement.

*Josef Etterlin
Verwaltungsratspräsident
Energie Freiamt AG*

«Wir sind noch lange nicht am Ziel»

Wohin steuert die «neue» Energie Freiamt? Geschäftsführer Christian Strebel sieht das Unternehmen künftig als Gesamtdienstleister im Bereich Energie und ist überzeugt, damit auch einen Beitrag zur Energiewende leisten zu können.

Christian Strebel, warum haben Sie sich vor vier Jahren dazu entschieden, von einem Consulting-Unternehmen zur Energie Freiamt zu wechseln?

In der Beratung werden Lösungskonzepte oft aus unterschiedlichen Gründen nicht umgesetzt. Das kann frustrierend sein. Ich wollte wieder in die Rolle des Entscheidungsträgers wechseln und etwas bewegen. Ausserdem war die Energie Freiamt für mich tatsächlich «de Foifer und s Weggli»: Sie ist ein lokal verankertes Unternehmen in einer spannenden Branche, und die Stelle schien auf mich zugeschnitten. Es war der richtige Entscheid.

Erinnern Sie sich an Ihr erstes Projekt?

Natürlich. Wir haben die IT-Infrastruktur erneuert. Das war die Voraussetzung für weitere Prozessoptimierungen, die auf der Unterstützung von digitalen Hilfsmitteln basieren.

Und wo stecken Sie da heute?

Mittendrin. Unsere Prozesse werden laufend hinterfragt und optimiert. Aber wir sind noch lange nicht am Ziel.

Damals galt die Energie Freiamt zwar als solides Unternehmen. Sie hatte im Laufe der Jahre aber doch ein bisschen Staub angesetzt.

Das stimmt. Aber Ewald Businger und sein Team hatten das auch schon erkannt. Das «Rebranding» beispielsweise, also die Überarbeitung des Firmenauftritts, war bei meinem Stellenantritt schon beschlossene Sache. Nun haben wir es durchgezogen.

Ein modernes Logo und ein zeitgemässer Auftritt machen allerdings noch kein anderes Unternehmen aus der Energie Freiamt.

Natürlich nicht. Aber es gibt frischen Wind, trägt bei zum Image als modernes Unternehmen und motiviert letztlich das ganze Team, Neues zu wagen. Es macht Spass, für eine attraktive Firma zu arbeiten

Spüren Sie das?

Auf jeden Fall. Ich habe inzwischen mehrmals festgestellt, dass unsere Mitarbeitenden unsere neue Arbeitsbekleidung mit Stolz tragen. Das

hat eine Wirkung gegen aussen und gegenüber unserer Kundschaft. Das gilt übrigens auch für mich. Und dieser Stolz ist auch berechtigt.

Inwiefern?

Die Energie Freiamt ist im besten Sinne ein Traditionsunternehmen. Wir versorgen Muri und Umgebung seit Jahrzehnten zuverlässig mit Strom und Wärme, denn wir haben einen hohen Anspruch an die Versorgungssicherheit. Wir behaupten uns in neuen Geschäftsfeldern und sind ein fairer Partner. Egal, was wir tun: Wir fühlen uns verantwortlich. Vor allem unseren Kundinnen und Kunden gegenüber, denen wir sehr nahe sind.

Nähe ist auch der Inhalt Ihres neuen Claims «Besser näher.».

Nähe ist etwas, das uns auszeichnet. Wir sind keine anonymen Dienstleister. Man kennt uns. Das verpflichtet auch.

Nun präsentiert sich die Energie Freiamt nicht nur neu, sie erschliesst auch frische Geschäftsfelder. Wohin geht die Reise?

Wir sind auf dem Weg zum Gesamtdienstleister im Bereich Energie. Da warten zwar viele Herausforderungen auf uns, aber diese eröffnen

auch neue Marktchancen. Wir decken bereits heute von der Elektromobilität bis zur Solar-energie und vom Strom bis zur Wärme vieles ab. Ausserdem bauen wir Netzinfrastruktur und Elektroinstallationen, kennen uns aus in Steuerungen und verstehen etwas vom Verrechnen. Dies ist beispielsweise nötig, wenn man in einer Tiefgarage dreissig Ladestationen für E-Autos hat.

Das klingt nach Wachstum.

Wir wollen nicht überall und nicht um jeden Preis wachsen, aber sicher bei den Energielösungen wie Solarstrom und Elektromobilität. Dieser Markt ist riesig. Da haben wir viel Potenzial. Ausserdem ist es unsere Chance, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten.

Allerdings brauchen Sie dazu auch die Leute.

Die besten Fachkräfte zu bekommen, ist in jeder Branche eine Herausforderung. Wir setzen deshalb stark auf «Eigengewächse». Wir bilden nicht nur angehende Berufsleute aus, wir unterstützen unsere Mitarbeitenden auch aktiv bei Aus- und Weiterbildungen und bieten dank unserer Angebotsvielfalt spannende interne Entwicklungsmöglichkeiten. Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber.



Christian Strebel

1981 in Merenschwand geboren und aufgewachsen, arbeitete Christian Strebel im Finanz- und Rechnungswesen, bevor er von der Bank- in die IT-Branche wechselte. Hier war er in der Prozessberatung und im Consulting tätig. 2017 kam er zur Energie Freiamt, wo er bereits ein Jahr später der Geschäftsleitung angehörte, seit 2021 als Geschäftsführer. Christian Strebel ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Er lebt in Muri.

DAS REBRANDING

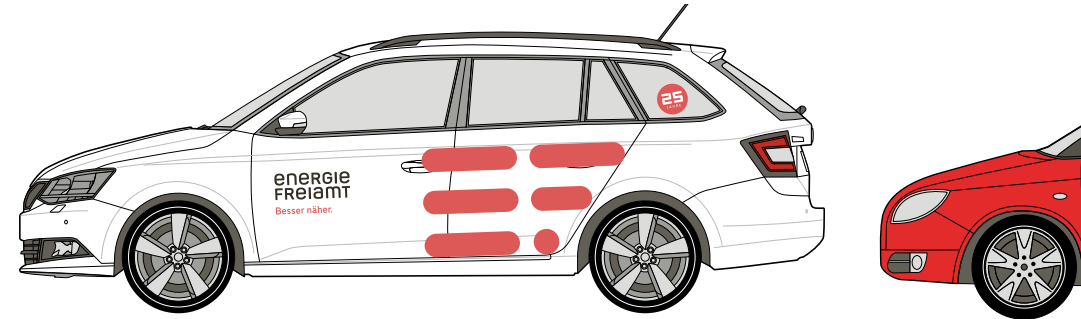
Die neue Energie Freiamt

Nachdem wir uns bereits länger mit einem «Rebranding» beschäftigt hatten, haben wir im Verlauf des Jahres 2021 unseren Auftritt zusammen mit der Küttel-Laubacher Werbeagentur, Wohlen, nach und nach modernisiert. Heute präsentiert sich die neue Energie Freiamt frisch und modern. Und so fühlen wir uns auch.

Die auffälligste Änderung betrifft unser neues Logo, das unseren – ebenfalls neuen – Namen stilisiert: EF für Energie Freiamt. Die Kombination von Gross- und Kleinbuchstaben im Schriftzug wirkt zudem modern und prägt sich als Bild ein. So wird Energie Freiamt zur Marke. Mit unserem neuen Claim «Besser näher.» betonen wir das, was uns schon immer wichtig war: die Nähe zu unserer Kundschaft. Wir sind nicht bloss ein Unternehmen, sondern ein Teil des Freiamts.

Ebenfalls im neuen Design präsentiert sich unsere Fahrzeugflotte, die unsere lokale Partnerin, die Robert Wild AG, beschriftet hat. Unsere Autos fallen auf. Das dürfen sie ruhig, denn wir sind stolz, für die Energie Freiamt unterwegs zu sein. Dasselbe gilt für die neue Berufskleidung, die farblich nicht mehr zwischen den Abteilungen unterscheidet, denn wir haben zwar unterschiedliche Aufgaben, aber wir sind eine Firma.

Während der letzten Monate ist unser neues Corporate Design konsequent umgesetzt worden und prägt fast unseren gesamten Auftritt gegen aussen – von der Website über die Baublache und die Produktbroschüre bis zur Plakatkampagne zum 25-Jahr-Jubiläum.



Flotte Flotte: Die Fahrzeugbeschriftungen.



Schritt für Schritt: Logoentwicklung.

Von uns bekommen Sie eine aufs Dach.

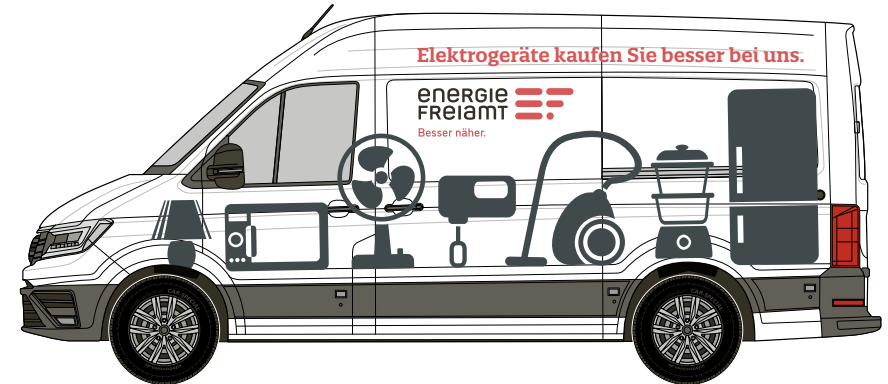
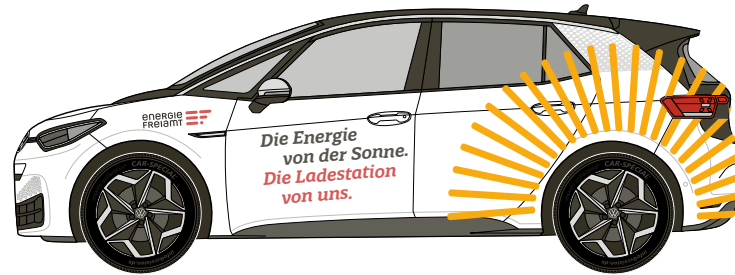
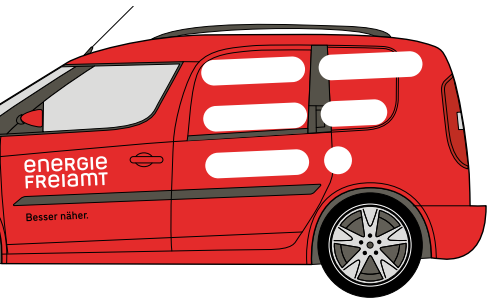
Oder wo immer Sie möchten – denn unsere Solaranlagen für die Landwirtschaft sind garantiert massgeschneidert.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

EFA Energie Freiamt AG
Seetalstrasse 4 | 5630 Muri
T 056 675 90 00 | energie-freiamt.ch

energie FREIAMT
Besser näher.

Mit einem Augenzwinkern: Die neuen Inserate.



Wir feiern unsere Kundschaft: Plakatkampagne zum Jubiläum.



Hat Stil: Unsere Berufsbeleidung.



Fällt auf: Die Stele beim Eingang.



Übersichtlich und attraktiv: Die neue Website.



Heinz Stöckli
Netzelektriker

Ich bin ein Ur-Murianer mit Bürgerrecht und allem Drum und Dran. Hier bin ich geboren, hier arbeite ich, hier kenne ich Kreti und Pleti. Das ist zwar nicht immer ein Vorteil, aber diese Nähe schätze ich sehr. Mit 34 Jahren Energie Freiamt bin ich der Dienstälteste. Das macht mich stolz, und dass unsere Arbeit fast immer sehr geschätzt wird, freut mich. Obwohl sich wahnsinnig viel geändert hat im Laufe der Zeit, bin ich Stromer mit Leib und Seele geblieben. Was ich mir wünsche? Dass unser Arbeitsklima so gut bleibt.

Gesichter und Geschichten

Monika Carozza,
Kundenberaterin

Als ich 2017 im Elektrofachgeschäft angefangen habe, war dies wie ein Nach-Hause-Kommen, denn ich bin in diesem Haus aufgewachsen. Mein Vater war verantwortlich für den Laden und hätte mich schon immer gerne im Team gehabt. Aber ich war bei Klausner gut aufgehoben. Heute bin ich aber sehr glücklich hier. Ich liebe meine Arbeit, die vielfältig ist, und den Kontakt zur Kundschaft, die uns seit Corona fast noch mehr schätzt. Ich wünsche mir deshalb, dass dies auch in Zukunft so bleibt.





Christian Hard Projektleiter

Mein Grossvater stiess 1935 als Velomech zum EW und wurde Installateur. Dann kam mein Vater und blieb dem Unternehmen über 50 Jahre treu, zuletzt als Chef der Netzabteilung. Und genau da bin auch ich gelandet. Schuld daran ist aber weniger meine Familie als mein Interesse für Strom. Die Welt der Energie ist unglaublich spannend. Gerade jetzt, wo es um die Energiewende geht. Dass auch bei uns ein frischer Wind weht, gefällt mir, denn ich wünsche mir, dass wir weiterhin zukunftsorientiert arbeiten.

Josef Ettlin, Netzelektriker

Ursprünglich habe ich Bauer gelernt, aber erst als Elektriker wurde ich glücklich. Weil die Energie Freiamt ein kleines Unternehmen ist, ist mein Job extrem vielseitig. Deshalb fasziniert mich meine Arbeit noch nach 30 Jahren. Dass sie von unseren Kunden geschätzt wird, freut mich. Da stecke ich auch mit einem Lächeln weg, wenn ich bei einem Fussball-EM-Final wieder mal ausrücken muss, weil ich Pikettdienst habe, denn wir tun alles für die Versorgungssicherheit. Ich freue mich, wenn dies unsere Kunden auch sehen.



Kennzahlen

Strom-Anlagedaten

Leitungen Mittelspannung 16 kV	
Kabel	49,8 km
Freileitungen	4,1 km
Leitungen Niederspannung 400 V	
Kabel	206,3 km
Freileitungen	0,3 km
Trafostationen	79 Anlagen
Private Trafostationen	13 Anlagen
Mittelspannungs-Schaltstationen	5 Anlagen
Verteilkabinen	309 Anlagen
PV-Anlagen im Netzgebiet der Energie Freiamt	220 Anlagen
Leistung	7'725 kWp
Jahresproduktion	6'990 MWh

Strom-Absatzdaten

Jahresabsatz Netznutzung	80'454 MWh
Davon Niederspannungsanschlüsse	59'697 MWh
Davon Mittelspannungsanschlüsse	20'757 MWh
Anzahl Kundinnen und Kunden	6'579
Maximaler Leistungsbezug	14'565 kW
Durchschnittlich bezogene Jahresleistung	9'184 kW

Wärme-Anlagedaten

Anzahl Heizzentralen	17 Anlagen
Nutzung erneuerbare Energien in Heizzentralen	
Grundwasser	3 Anlagen
ARA-Abwasser	6 Anlagen
Erdwärme	5 Anlagen
Umgebungsluft	5 Anlagen
Holzpellets	1 Anlage
Leitungen ARA-Abwassernutzung	2,6 km
Leitungen Grundwassernutzung	1,0 km

Wärme-Absatzdaten

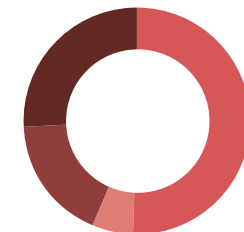
Jahresabsatz	6'810 MWh
--------------	-----------

Mitarbeitende

Anzahl Mitarbeitende ohne Auszubildende	41
Umgerechnet auf Vollzeitstellen	34,7
Anzahl Auszubildende	8

Verteilung Absätze Netznutzung

■ Anschlüsse bis 50'000 kWh	51%
■ Anschlüsse 50'000 kWh – 100'000 kWh	6%
■ Anschlüsse NS über 100'000 kWh	17%
■ Anschlüsse Mittelspannung	26%



BILANZ PER 31.12.2021

in TCHF

	2020	2021
Aktiven	16'697	17'145
Umlaufvermögen	9'272	9'280
Anlagevermögen	7'425	7'865
Passiven	16'697	17'145
Kurzfristiges Fremdkapital	2'444	3'056
Langfristiges Fremdkapital	2'535	2'435
Eigenkapital vor Gewinnverteilung	11'718	11'654

ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF

	2020	2021
Ertrag	19'174	19'843
Strom und Wärme	12'847	12'817
Gewerbliche Dienstleistungen	4'611	4'870
Übrige Erträge	1'716	2'156
Aufwand	18'488	19'547
Strom/Material/Personal	16'513	17'395
Abschreibungen	826	908
Übriger Betriebsaufwand	653	855
Baurechtszins	86	85
Abgaben an Standortgemeinden	266	269
Steuern	144	34
Jahresgewinn	686	296
Dividende	360	360

6990 MWH LIEFERN
220 PHOTOVOLTAIKANLAGEN IN UNSER NETZ.
GENUG STROM FÜR 1550 DURCHSCHNITTLICHE
5-ZIMMER-WOHNUNGEN.

Projektauswahl 2021

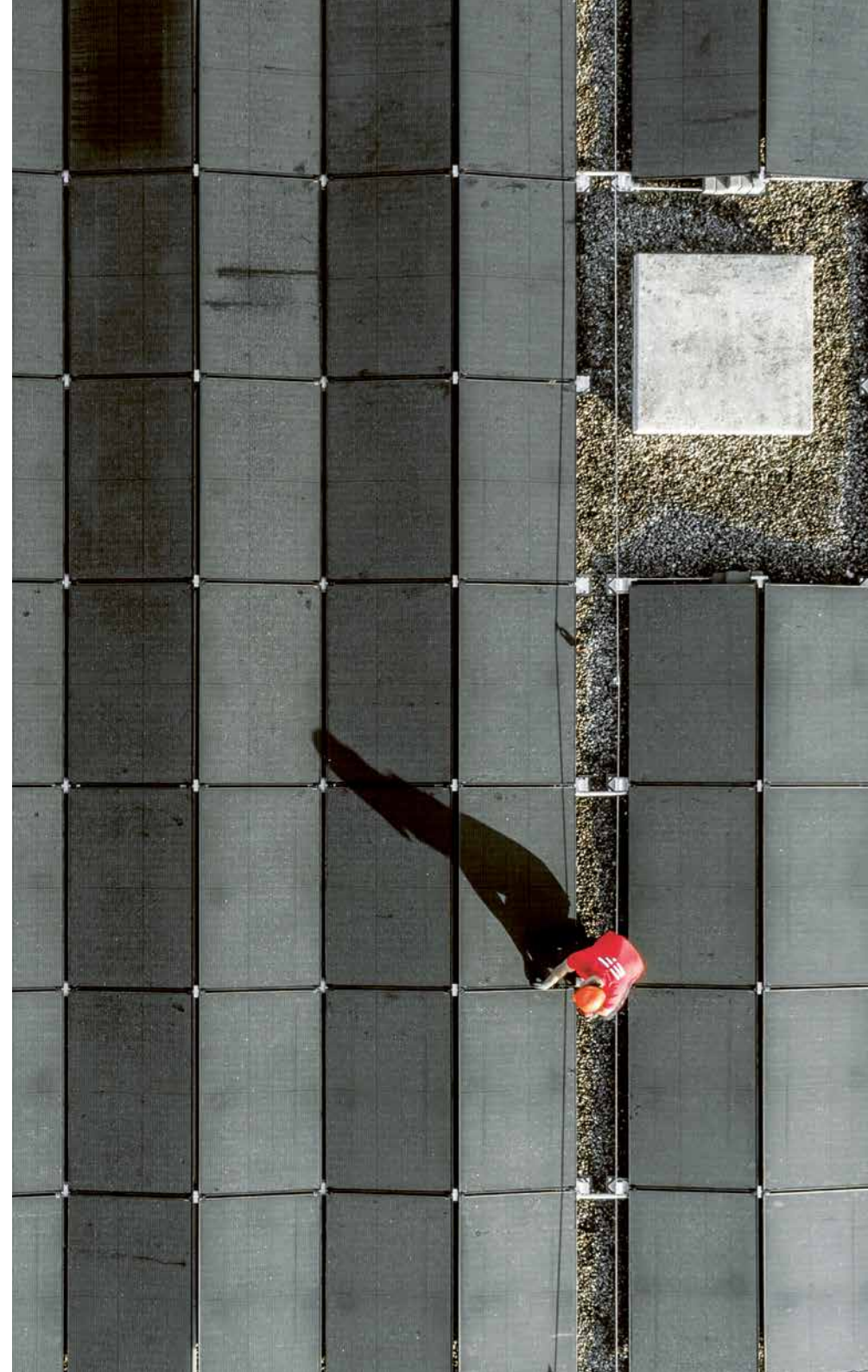
PHOTOVOLTAIK: **Sonnenstrom vom Schulhausdach**

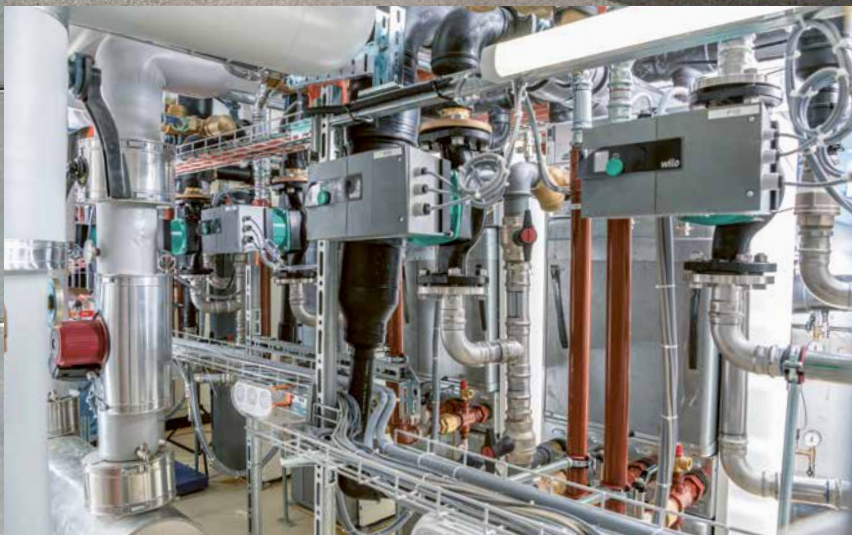
Im Dezember haben wir auf dem Dach der Turnhalle Badweiher unsere sechste eigene Photovoltaikanlage in Betrieb genommen. Sie liefert der Schulanlage bis zur Hälfte des benötigten Jahresstromverbrauchs.

Mit 117 kWp (Kilowatt-Peak) ist es unsere grösste auf einem Dach montierte Photovoltaikanlage in der Gemeinde Muri. Die Dachfläche wurde uns von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, die Anlage selbst gehört der Energie Freiamt. Sie soll bis zu 125 000 kWh Strom produzieren. Das entspricht dem durchschnittlichen Verbrauch von 28 durchschnittlichen 5-Zimmer-Wohnungen oder würde ausreichen, um mit einem Elektrofahrzeug 780 000 Kilometer beziehungsweise annähernd 20-mal um die Erde zu fahren.

Mit der Gemeinde Muri sind wir einen sogenannten Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) eingegangen. Bei einem ZEV wird der produzierte Stromüberschuss mit der Nachbarschaft geteilt, wodurch er lokal verbraucht wird. Zum ZEV im Badweiher gehören die Turnhalle, das Schulhaus und die Heizzentrale der Energie Freiamt. Strom, der nicht gebraucht wird, fliesst zurück ins Netz.

Die Energie Freiamt betreibt in Muri mittlerweile sechs eigene Solaranlagen mit einer Spitzenleistung von 386 kWp. Damit produziert sie jährlich rund 380 MWh Strom. Das ist saubere Energie für etwa 50 Einfamilienhäuser. Damit leisten wir unseren Beitrag an erneuerbarer Energie zum optimierten Strom-Mix der Schweiz.





NETZBAU: **Optimierung läuft**

Grosse zusätzliche Verbraucher wie Elektrofahrzeuge oder Wärmepumpen und mehr Photovoltaikanlagen haben Auswirkungen auf die Lastverhältnisse. Um die hohe Versorgungssicherheit gewährleisten zu können, passen wir unser Stromverteilnetz laufend an. Dazu gehört beispielsweise die Optimierung der Stromversorgung für Muri und Buttwil im Klosterfeld ab dem Unterwerk Muri.

NETZDIENSTLEISTUNGEN: **Wir machen mobil**

Mit unserer mobilen Notstromgruppe sind wir sowohl im Störfall als auch bei geplanten Wartungsarbeiten schnell zur Stelle und sorgen für Power. Egal wo. Egal wann. Unsere Kompetenz in der Stromversorgung stellen wir auch Gemeinden, Energieversorgern sowie Gewerbe- und Industriekunden zur Verfügung.

WÄRMEVERSORGUNG: **Effizienz steigern**

Um den Energieverbrauch und damit auch den CO₂-Ausstoss unserer Anlagen zu senken, werden unsere Heizzentralen für die Wärmeversorgung laufend optimiert und erneuert. So haben wir im Jahr 2021 die Wärmepumpen in der Heizzentrale Bünzbrücke durch modernere und effizientere Modelle ersetzt.

Organe

Verwaltungsrat

Josef Etterlin, Muri, Präsident
Vertreter Einwohnergemeinde Muri

Peter Bryner, Möriken, Vizepräsident
Vertreter AEW Energie AG, Aarau

Hans-Peter Budmiger, Muri
Vertreter Einwohnergemeinde Muri

Marcel Frei, Boniswil
Vertreter Einwohnergemeinde Muri

Raffael Schubiger, Baden
Vertreter AEW Energie AG, Aarau

Caroline Somma, Sarmenstorf
Vertreterin Einwohnergemeinde Muri

Geschäftsleitung

Christian Strebel, Geschäftsführer

Michael Bischof, Leiter Netze

Raphael Studer, Leiter Energielösungen (ab 1.1.2022)

Eigentumsverhältnisse

2/3 der Aktien sind im Besitz der Einwohnergemeinde Muri.

1/3 der Aktien ist im Besitz der AEW Energie AG, Aarau.

Aktienkapital: 6 Mio. Franken.

Revisionsstelle

INTERCONSULTA Revisions- und Treuhand AG,
Nansenstrasse 16, 8050 Zürich

Stand: 31.12.2021

19'843'000 FRANKEN
SO HOCH WAR DER UMSATZ
DER ENERGIE FREIAMT 2021.



Vertrauen

*Egal, was Sie vorhaben: Wir gehen bei jedem Projekt mit derselben Sorgfalt ans Werk. Dass uns unsere Kundinnen und Kunden im Freiamt vertrauen, kommt deshalb nicht von ungefähr. **Heinz Spahn**, unser Bauleiter für Elektroinstallationen, und das ganze Elektroinstallations-Team bieten Ihnen dabei eine breite Palette an Dienstleistungen. Denn mit Strom kennen wir uns aus.*



Ausbildung

*12 Lernende in vier Berufen waren 2021 bei der Energie Freiamt in Ausbildung. Aus gutem Grund: Weil Fachkräfte gesucht sind, gehört es seit langem zu unserer Unternehmensstrategie, diese selber aus- und weiterzubilden. Junge Talente wie der angehende Netzelektriker **Ramon Peter** profitieren dabei nicht bloss vom Know-how ihrer Teams, sondern auch von der Vielfalt ihrer Arbeitseinsätze.*

IMPRESSUM

Herausgeberin

Energie Freiamt AG
Seetalstrasse 4
5630 Muri AG
Telefon 056 675 80 00
info@energie-freiamt.ch
energie-freiamt.ch

Verantwortlich

Katja Werder
Energie Freiamt AG

Konzept/Inhalt

Die Magaziner, Muri AG
(diemagaziner.ch)

Konzept/Gestaltung

Küttel-Laubacher Werbeagentur,
Wohlen (kuettel-laubacher.ch)

Fotos

Gregor Galliker, Muri AG
(gregorgalliker.ch)

Druck

Schumacher Druckerei, Muri AG
(schumacherdruck.ch)

WIR ÜBER UNS

Der Zukunft verpflichtet

Die Energie Freiamt ist die bedeutendste Energiedienstleisterin der Region und eine wichtige Arbeitgeberin und Ausbilderin. Mit 49 Mitarbeitenden generierten wir 2021 einen Umsatz von knapp 20 Millionen Franken in den Bereichen Strom- und Wärmeversorgung sowie gewerbliche Dienstleistungen.

Mit unserem 260 Kilometer langen Leitungsnetz decken wir den Strombedarf von mehr als 6000 Haushalten und Unternehmen zwischen Muri und Dietwil. 17 dezentral gelegene Heizzentralen sichern die Wärmeenergieversorgung.

Die gewerblichen Dienstleistungen umfassen sämtliche Stark- und Schwachstrominstallationen sowie Telefonie und EDV-Netzwerke für Haushalt, Gewerbe und Industrie, aber auch Bau und Unterhalt von Elektrizitätsnetzen und Trafostationen für Dritte, Strassen- und Platzbeleuchtungen sowie Industrieanlagen. Die Abteilung Energielösungen ist zuständig für Planung und Realisierung in den Bereichen Solartechnik, Elektromobilität und Smart Home, unser Elektrofachgeschäft für Beratung, Verkauf, Montage und Reparaturservice von Haushaltgeräten.

Im Netz der Energie Freiamt befanden sich Ende 2021 rund 220 Photovoltaikanlagen (darunter 6 eigene) und 1 Kleinwasserkraftwerk mit einer Jahresproduktion von 6990 MWh – genug Energie für 1550 durchschnittliche 5-Zimmer-Wohnungen.

Seit 1996 ist die Energie Freiamt eine Aktiengesellschaft. Hauptaktionärinnen sind die Gemeinde Muri und die AEW Energie AG.

**ÜBER 6000
HAUSHALTE
WERDEN VON UNS
MIT STROM VERSORGT.**



energie
FREIAMT

Besser näher.

Energie Freiamt AG | Seetalstrasse 4 | 5630 Muri | 056 675 80 00 | energie-freiamt.ch